

Rückbau des Festsaaes begonnen

17.06.2012

Mitarbeiter der Landtagsverwaltung bauen die Stuhlreihen des an einen Kinosaal erinnernden Raumes aus, an dessen Stelle sich zu großherzoglichen Zeiten einst der Goldene Saal befand. Die Stühle finden in der Scheune Bollewick, nahe der Stadt Röbel (Landkreis Mecklenburgische Seenplatte), eine neue Verwendung.

Am 10. Juni war der Festsaal im Rahmen des Tages der offenen Tür letztmals öffentlich zugänglich und in seiner derzeitigen Gestalt erlebbar. Zahlreiche Besucher erinnerten sich an dort erlebte Jugendweihefeiern, Konzerte oder Vorträge. Andere Gäste nutzten die Gelegenheit und verfolgten Vorträge zur Bewerbung des Schweriner Schlossensembles als UNESCO-Welterbe sowie zum Schlossbrand von 1913 und dessen Folgen.

An den Ausbau der Stuhlreihen schließt sich in der Sommerpause ein so genannter Sanierungsabriss an. Dabei werden insbesondere sämtliche Holzverkleidungen der Wände entfernt, um die vorhandene Bausubstanz gründlich prüfen zu können.